

## Wir sind 17 - Alex

Lest die 6 Aussagen (0-5) und den Text. Welche Aussagen sind richtig? Es gibt jeweils nur eine richtige Antwort. Schreibt die Lösung (a, b oder c) wie im Beispiel (0) in die weißen Kästchen.

### Alex ist jetzt 17. Welche Neuigkeiten gibt es in seinem Leben? Was will er nach dem Abitur machen?



In Klasse 11 hat sich Alex nach 4 Schuljahren „harter Arbeit“ zum ersten Mal „ein bisschen ausgeruht“. Dennoch hatte er am Schuljahresende einen Notendurchschnitt von 2,5. Das heißt, er steht zwischen gut und befriedigend. „Wenn ich mich anstrengen würde“, sagt er, „könnte ich wesentlich bessere Noten haben.“ Das wäre in der 12. Klasse, in die er jetzt geht, von Vorteil: Alle Noten zählen von nun ab fürs Abitur.

Von den 3 neuen Fächern in Klasse 11 - Philosophie, Technik und Psychologie - hat Alex nur die beiden ersten wieder genommen. Dabei wurde Philosophie sogar zu seinem Lieblingsfach.

Zu den beiden wöchentlich fünfstündigen Leistungskursen bis zum Abitur hat Alex Mathematik und Physik gewählt. „Die Naturwissenschaften“, so Alex, „liegen mir mehr als Gesellschaftswissenschaften oder Sprachen.“ Trotzdem wird er am Ende der 13. Klasse in Deutsch eine dreistündige Abiturnarbeit schreiben und sein mündliches Prüfungsfach ist Philosophie. Schließlich muss Alex alle Fachbereiche im Abitur abdecken.

Das „Privatleben“ von Alex hat sich seit einem Jahr kaum verändert, wenn man davon absieht, dass er einen neuen Hund hat: Luna, ein Labrador-Weibchen.

Dafür hat Alex jetzt einen Berufswunsch: Er will nach dem Abitur zur Polizei. Die Arbeit da stellt er sich interessant und abwechslungsreich vor: „Ich kann mir nicht vorstellen, tagaus, tagein in einem Büro zu sitzen oder immer nur draußen zu arbeiten“, sagt Alex, „ich will später keinen monotonen Job, sondern brauche von Zeit zu Zeit den Nervenkitzel.“ Außerdem glaubt er, bei der Polizei körperlich fit zu bleiben (er betreibt seit 2 Jahren dreimal wöchentlich die chinesische Kampfsportart Wing Tsun) und sich um den Arbeitsplatz und die Karriere keine Sorgen machen zu müssen. Was genau er bei der Polizei beruflich machen will, ist allerdings noch unklar: „Ich werde mich wohl in den nächsten Monaten einmal gründlich beraten lassen!“

Quelle des Textes: JUMA 2/2006

## Welche Aussagen sind richtig?

- 0 Im 11. Schuljahr...
- a) bekam Alex relativ gute Noten.
  - b) bekam Alex schlechte Noten.
  - c) musste Alex sich sehr anstrengen.
1. Im 12. Schuljahr...
- a) hat Alex bessere Noten bekommen.
  - b) möchte Alex sich ausruhen.
  - c) sind die Schulnoten sehr wichtig.
- 2.
- a) Alex findet das Fach Technik langweilig.
  - b) Alex hat jetzt die Fächer Philosophie, Technik und Psychologie.
  - c) Alex mag das Fach Philosophie besonders.
- 3.
- a) Alex findet naturwissenschaftliche Fächer leichter als andere Fächer.
  - b) Alex hat Schwierigkeiten in den naturwissenschaftlichen Fächern.
  - c) Alex lernt lieber Sprachen als Naturwissenschaften.
4. In Alex' Privatleben gibt es...
- a) keine Veränderungen.
  - b) nur ein paar Veränderungen.
  - c) viele Veränderungen.
- 5.
- a) Alex findet einen Job bei der Polizei spannend.
  - b) Alex möchte in einem Büro arbeiten.
  - c) Alex weiß genau, was er bei der Polizei machen möchte.

© Didaktisierung: Andreas Neustein / deutschlernerblog.de

Dieses Dokument darf heruntergeladen und für Unterrichtszwecke kopiert werden.  
Es ist nicht erlaubt, dieses Dokument ohne Genehmigung in anderen Medien zu veröffentlichen.  
Das Dokument darf nicht verändert werden.

## Unsere Seiten zum Deutschlernen

## Wortschatzhilfe: Leseverstehen B1 – Wir sind 17 – Alex

<i>...hat sich Alex... ein bisschen ausgeruht.</i>	... hat Alex weniger für die Schule getan.
<i>Wenn ich mich anstrengen würde...</i>	Wenn ich mehr lernen würde...
<i>wesentlich bessere Noten</i>	viel bessere Noten
<i>Das wäre in der 12. Klasse von Vorteil.</i>	Das wäre in der 12. Klasse positiv.
<i>Alle Noten zählen fürs Abitur.</i>	Alle Noten sind wichtig für die Abiturnote.
<i>Naturwissenschaften liegen mir mehr als Geisteswissenschaften oder Sprachen.</i>	Naturwissenschaften finde ich einfacher als Geisteswissenschaften oder Sprachen.
<i>Naturwissenschaften</i>	Fächer wie Physik, Chemie, Biologie
<i>Geisteswissenschaften</i>	Fächer wie Geschichte, Politik, Philosophie
<i>Alex muss alle Fachbereiche im Abitur abdecken.</i>	Im Abitur muss Alex Fächer aus allen Bereichen (Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften, Sprachen) haben.
<i>Das Privatleben hat sich kaum verändert.</i>	Das Privatleben hat sich nur sehr wenig verändert.
<i>..., wenn man davon absieht, dass ...</i>	mit der Ausnahme, dass ...
<i>Die Arbeit stellt er sich interessant und abwechslungsreich vor.</i>	Er glaubt, dass die Arbeit interessant und abwechslungsreich ist.
<i>Ich kann mir nicht vorstellen, tagaus tagein in einem Büro zu sitzen.</i>	Ich möchte nicht/Ich sehe mich nicht, jeden Tag/täglich in einem Büro sitzen.
<i>Ich brauche von Zeit zu Zeit den Nervenkitzel.</i>	Ich brauche ab und zu die Spannung.
<i>sich um den Arbeitsplatz keine Sorgen machen müssen</i>	keine Angst haben müssen, arbeitslos zu werden
<i>Ich werde mich gründlich beraten lassen.</i>	Ich werde um ausführliche/detaillierte Informationen bitten.

## Lösungen Leseverstehen B1 – Wir sind 17 - Alex

1.	2.	3.	4.	5.
<b>C</b>	<b>C</b>	<b>A</b>	<b>B</b>	<b>A</b>